

**Breitenfelde verschafft sich ab Juli 2017 durch Ausgabeneinsparung in der Straßenbeleuchtung 3.900 € freie Haushaltsmittel.**

Umrüstung auf Retrofitleuchtmittel in der Straßenbeleuchtung rechnet sich bereits nach 2,8 Jahren.

Die von der Gemeindevertretung Breitenfelde beschlossene Umrüstung von Straßenleuchten auf Retrofitleuchtmitteln ist im Oktober 2014 abgeschlossen worden. Umgerüstet wurden 69, der 8 - 15 Jahre alten Pilzleuchten, die mit ineffizienten Quecksilberdampfleuchtmitteln (die ab 2016 nicht mehr verkauft werden dürfen) ausgestattet waren.



Die umgerüsteten Leuchten finden Sie im Gebiet der Bebauungspläne Nr. 10 (Amselweg/Lerchenweg) und 6 (Gewerbegebiet Wattelsberg) und am Parkplatz des Objektes "Siemers Gasthof".

Geplant war die Umrüstung von 89 Straßenleuchten. Bei Ausführung der Maßnahme ist festgestellt worden, dass die Straßenleuchten Parkplatz "Siemers Gasthof" nicht mit dem erwarteten handelsüblichen E27-Sockel ausgestattet waren. Eine Umrüstung dieser Leuchtmittel wäre aufwändiger und im Ergebnis unwirtschaftlicher gewesen.

Umso erfreulicher ist, dass die Stadt Mölln die von Breitenfelde nicht benötigten Retrofitleuchtmittel (zum Einkaufspreis) erworben hat. Mittlerweile wird ein Teil der Möllner Hauptstraße mit diesen Leuchtmitteln beleuchtet.

### **Wirtschaftlichkeitsrechnung**

Gesamtkosten:	12.900 €	
./. Verkaufserlös (Stadt Mölln)	<u>1.700 €</u>	
Kosten für Breitenfelde:		11.200 €
Leistungsabnahme Altanlage im Jahr:	21.920 kw/h	
Leistungsabnahme Umrüstanlage im Jahr:	<u>6.072 kw/h</u>	
Leistungsreduzierung im Jahr:		15.848 kw/h
Stromkosten kw/h im Jahr 2014:		0,25 €/kw/h
<b>Jährliche Stromkosteneinsparung:</b>		<b>3.962,00 €</b>
<b>Amortisation nach:</b>		<b>2,8 Jahre</b>

D. h., bereits nach 2,8 Jahren hat sich die Umrüstung für die Gemeinde Breitenfelde bezahlt gemacht, oder:

Ab August 2017 kann die Gemeinde Breitenfelde jährlich 3.962,00 € für andere Zwecke ausgeben.